Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 88 (1997)

Heft: 25

Rubrik: SEV-Nachrichten = Nouvelles de l'ASE

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SEV-Nachrichten – Nouvelles de l'ASE

Fachgesellschaften
Sociétés spécialisées

Bussysteme und IEC 1131-3: Standardsoftware für Feldbusse

Informationsveranstaltung der Fachgruppe Offene Bus-Systeme (FOBS) der Informationstechnischen Gesellschaft (ITG) des SEV

SEV/ASE

Die FOBS-Fachgruppe der Informationstechnischen Gesellschaft der ITG führt am 22. Januar 1998 im Airport Conference Center des Flughafens Kloten ihre nächste Fachgruppentagung über das Thema «Bussysteme und IEC 1131-3: Standardsoftware für Feldbusse» durch. Die Tagung steht allen Interessenten offen. Die Norm IEC 1131-3 nimmt als Programmierplattform in der industriellen wie auch in der Gebäudeautomatisierung eine immer wichtigere Rolle ein. Die Norm IEC 1131 befasst sich mit programmierbaren Steuerungen, Teil 3 normiert und spezifiziert die anwendbaren Programmiersprachen.

Ein ebenfalls aktuelles Thema ist die Dezentralisierung, welche immer mehr durch normierte Feldbusse getragen wird. Es besteht eindeutig ein grosses Interesse, den Einsatz von IEC 1131-3 von geschlossenen Systemen auf das Gebiet der Feldbusse auszudehnen. Die Tagung vermittelt einen Überblick über den Stand von IEC 1131-3 und Entwicklungstendenzen, vor allem im Hinblick auf die Integration von Feldbussen. Es werden auch konkrete Lösungen mit verschiedenen Feldbussen aufgezeigt und ein Ausblick auf zukünftige Trends gegeben.

Die Tagung richtet sich sowohl an Entwicklungsingenieure und Projektleiter aus der industriellen und der Gebäudeautomatisierung als auch an die Betreiber solcher Anlagen. →

Neue Rabattstruktur für Kollektiv- und Einzelmitglieder

Im September hat die Generalversammlung des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins in Fehraltorf die Änderung der Rabattstruktur für Kollektiv- und Einzelmitglieder beschlossen. Die neuen Rabatte treten am 1. Januar 1998 in Kraft und bringen den Einzelmitgliedern deutliche Vorteile. So erhalten sie beispielsweise auf Normen, Tagungsbänden und Tagungen 25% Ermässigung, Studenten-Einzelmitglieder auf ETG/ITG-Tagungen sogar 100%. Dadurch erleichtert der SEV seinen Einzelmitgliedern den Zugang zu SEV/STI- und ETG/ITG-Tagungen und ermöglicht ihnen, Produkte aus dem Bildungsbereich – wie Normen und Normenentwürfe, Lizenzen, Handbücher und Tagungsbände – zu günstigen Konditionen zu beziehen. Dies ist ein Schritt, den der SEV unternimmt, um seinen Bildungsauftrag für Installationsfirmen wahrzunehmen und die sichere Anwendung der Elektrizität zu fördern.

Die folgende Tabelle gibt Ihnen eine Übersicht über die Rabattstruktur für Produkte und Tagungen für SEV-Mitglieder.

	KM	EM	ETG	ITG	Studenten/EM	Studenten/NM	Mengenrabatt	NM
Tagungen								
SEV/STI	10%	25%					5% ab 5 Teiln.	0%
mit Abo-Vertrag	25%							25%
ETG/ITG	10%	25%	40%	40%	100%*	85%		0%
Schulung	10%	25%					5% ab 5 Teiln.	0%
Produkte								
Tagungsbände	25%	25%			100%*	85%	5% ab 5 Expl.	0%
Normen ohne IEC	23%	23%						0%
NIN-Papier	23%	23%						0%
NIN-CD-ROM-Lizenz	20%	25%					Mengenrabatt	0%
Normen-Entwürfe	23%	23%						0%
Handbücher	20%	25%						0%
Info-Abos (STI)	20%	25%						0%
Aluschilder	15%	15%					Mengenrabatt	0%
Eurel-Angebote via SEV anfragen								

* ohne Mittagessen

KM	Kollektivmitglieder	ETG/ITG	Fachgesellschaften
EM	Einzelmitglieder	NM	Nichtmitglieder

Tagungen und Produkte können mit dem Prüfguthaben verrechnet werden.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Schweizerischen Elektrotechnischen Verein, Sekretariat der ITG, Luppmenstrasse 1, 8320 Fehraltorf; Tel. 01 956 11 11, Fax 01 956 11 22, Email itg@sev.ch, URL http://www.itg.sev.ch.

Feste, nicht lösbare elektrische Verbindungen: Zuverlässigkeit und Alterungsverhalten aller Verbindungstypen

Informationsveranstaltung der Fachgruppe Elektrische Kontakte (EKON) der Informationstechnischen Gesellschaft (ITG) und der Energietechnischen Gesellschaft (ETG) des SEV

Die EKON-Fachgruppe führt am 20. Januar 1998 im Airport Conference Center des Flughafens Kloten ihre nächste Fachgruppentagung über das Thema «Feste, nicht lösbare elektrische Verbindungen: Zuverlässigkeit und Alterungsverhalten aller Verbindungstypen» durch.

Im 5. und letzten Teil der Vortragsreihe «Feste, nicht lösbare elektrische Verbindungen» werden Zuverlässigkeits- und Alterungsprobleme aus allen Verbindungsarten behandelt. Metalle werden gemeinhin als recht stabile Werkstoffe angesehen; das gilt aber nur bedingt: mechanische und magnetische Eigenschaften können sich bereits weit unter 100 °C massiv, das heisst um Grössenordnungen ändern, wenn genügend lange Zeiträume – über fünf Jahre – betrachtet werden! Das Alterungsverhalten wird durch physikalische und/oder chemische Prozesse bestimmt. Neben physikalischen Lockerungs- und Zerrüttungsprozessen des Kristallverbandes werden auch Umorientierungs- und Segregationsvorgänge beobachtet. Alle diese Vorgänge können auch die Zuverlässigkeit elektrischer Verbindungen über längere Einsatzzeiten nachhaltig beeinträchtigen. Burn-in-Vorgänge können zwar Frühausfälle aufdecken, aber andererseits auch die Lebensdauer sonst akzeptabler Systeme verkürzen.

Die Vorträge beleuchten, neben den notwendigen Grundlagen wie Testmethoden, auch Erfahrungsberichte aus der harten täglichen Praxis. Die Veranstaltung richtet sich sowohl an Entwicklungsingenieure wie auch an Führungskräfte und Projektleiter aus den Entwicklungsabteilungen. Die Tagung steht allen Interessenten offen.

Die nächste Tagung der EKON-Fachgruppe
findet am 28. April 1998 ebenfalls im Airport Conference Center im Flughafen Kloten statt und wird das Thema «Hochfrequenzverhalten von Schaltern und Steckern» behandeln.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Schweizerischen Elektrotechnischen Verein, Sekretariat der ITG, Luppmenstrasse 1, 8320 Fehraltorf; Tel. 01 956 11 11, Fax 01 956 11 22, Email itg@sev.ch, URL http://www.itg.sev.ch.

Journée de la recherche Du rêve à la réalité dans le domaine de l'énergie électrique

12 novembre 1997, Palais de Beaulieu, Lausanne

Encouragées par le succès rencontré lors de la première Journée de la recherche qui a eu lieu fin 1994, la commission RDP (Recherche, Développement et Prospective) de l'Electricité Romande et la CREE (Chambre romande de l'énergie électrique) ont organisé en collaboration avec l'ETG (Société pour les techniques de l'énergie de l'ASE) cette deuxième Journée de la recherche en Suisse romande. L'objectif de cette rencontre était principalement de présenter à une audience intéressée l'état d'avancement de différents projets de recherche cofinancés par l'économie électrique romande, ainsi que l'état actuel de leur industrialisation et commercialisation.

A ce jour, une quarantaine de projets ont été suivis par la commission, ils ont généré au total 267 homme années de travail. Parmi ceux-ci, cinq projets techniques ont été présentés sous l'aspect technologique et industriel lors de cette journée:

- transformateur supraconducteur à haute température critique (630 kVA)
- capteur de courant Faraday à fibre optique
- condensateurs à haute densité énergétique
- simulation des réseaux électriques par le logiciel Simsen
- le véhicule Serpentine

Comme exemple de rêve pouvant animer les chercheurs, un exposé portant sur les techniques et perspectives d'applications de la transmission d'énergie sans fil a été présenté. Et à titre de réflexion sur l'approvisionnement énergétique à long terme, les aspects techniques et politiques de l'énergie et du développement durable ont été traités.

Le directeur de l'Office fédéral des questions conjoncturelles a démontré les opportunités en Suisse en ce qui concerne les technologies nouvelles. Finalement, mentionnons que le directeur général de Corraterie Conseils SA de Genève a souligné l'importance de l'aspect de financements de projets de recherche.

Michel Aguet, président de la commission RDP-CREE, lors de son allocution de bienvenue.

Durant cette journée, 17 projets cofinancés par la commission RDP-CREE et l'économie électrique ont été présentés lors d'une exposition visitée librement par les quelque 200 participants à cette manifestation qui a rencontré un succès incontestable.

Pour obtenir le recueil des conférences (prix fr. 40.–/unité), veuillez contacter: Electricité Romande, case postale 534, 1001 Lausanne, tél. 021 310 30 30, fax 021 310 30 40, ou l'ETG, c/o ASE, Luppmenstrasse 1, 8320 Fehraltorf, tél. 01 956 11 39, fax 01 956 11 22.

Internationale Organisationen
Organisations internationales

Generalversammlung der IEC

13.–24. Oktober 1997 in New Delhi

Allgemeines

Das indische Nationalkomitee der IEC hat gute Vorbereitungsarbeiten für die Durchführung der Generalversammlung geleistet.

Auf der Leitungsebene tagten einerseits der für Politik, Strategie, Finanzen und Wahlen zuständige Council, in dem grundsätzlich alle Mitgliedländer vertreten sind, anderseits das für technische Grundsatzfragen und das Management der gesamten technischen Arbeit aller Fachgremien zuständige Committee of Action (CA).

An der Council-Sitzung nahmen 40 der etwa 50 IEC-Mitglieder (Nationalkomitees) teil. Das CES war vertreten durch dessen Präsidenten und den Generalsekretär.

Das Committee of Action tagte dieses Jahr noch in alter Besetzung aus zwölf Nationalkomitees. Gegen 50 Beobachter aus anderen Nationalkomitees folgten den Verhandlungen als Beobachter, darunter Präsident und Generalsekretär des CES.

Schwerpunktthemen im diesjährigen Presidents' Forum waren:

- Entwicklung von Normen oder normenähnlichen Produkten auf Gebieten mit raschem Technologiewandel,
- Wahlen in das Council Board und das Committee of Action,
- Weiterführung oder Einstellung des Presidents' Forum. Genügend wichtige Themen vorausgesetzt, plädiert die Mehrheit für Weiterführung.

Der Themenkreis des Secretaries' Forum umfasste hauptsächlich die Fragen

- wie mit Normungsanstrengungen von Konsortien umgegangen werden soll,
- wo einzelne Nationalkomitees mit der elektronischen Verteilung von Dokumenten stehen,
- wie die Beschlüsse des Council und des Committee of Action bis zu den TC/SC-Sekretären und den WG-Leitern getragen werden.

Zu erwähnen sind die Sitzungen der gut 20 Technischen Komitees (TC) und Sub-Komitees (SC) mit zum Teil vielen Working Groups (WG). In vielen dieser Gremien nahmen Delegierte der Technischen Komitees des CES teil.

Daneben tagten auch Gremien, die sich mit Normenkonformität, Gütebestätigung und Qualitätssicherung befassen: das Conformity Assessment Board (CAB), das Committee of Certification Bodies of IECEE-CB Scheme (CCB) und das Management Committee of IECEE-CB Scheme (MC). In diesen Gremien war die Schweiz ebenfalls vertreten.

Insgesamt nahmen an den Sitzungen der 61. IEC-Generalversammlung rund 600 Delegierte aus 43 Ländern teil.

Committee of Action

Die Sitzung des Committee of Action wurde vom Immediate Past President *Dr. Hans Gissel* geleitet.

Technische Themen

Als erstes diskutiert das CA die Festlegung von Störgrenzwerten (Emission limits) von Produkten im Konsumgüter- wie im professionellen Bereich. Das Advisory Committee on Electromagnetic Compatibility (ACEC) wird beauftragt, eine spezielle Ad-hoc-Gruppe zu führen mit Vertretern von TC 77, TC 74 und anderen betroffenen Produkt-Komitees und bis zur CA-Sitzung im Februar 1998 über die Ergebnisse zu berichten. Bis zum endgültigen Abschluss der Arbeiten gelten die von TC 74 festgelegten Grenzwerte, die in einem Interims-Dokument festzuhalten sind.

Als Antwort auf einen US-amerikanischen Einspruch bestätigt das CA – in Übereinstimmung mit Guide 108 –, dass TC 77 und CISPR verantwortlich sind für die Festlegung von Grenzwerten für Anwendung durch alle Produkt-TC/-SC und dass ACEC verantwortlich ist für die Sicherstellung der notwendigen Koordination. Falls die festgelegten Parameter für spezielle Fälle nicht angewendet werden können und Verhandlungen in TC 77, CISPR und ACEC nicht zu Ergebnissen führen, muss das betreffende Produkt-Komitee den Fall dem CA zum Entscheid vorlegen.

Diskutiert wird auch die Frage der Limiten für elektromagnetische Felder, denen der menschliche Körper ausgesetzt werden darf, und die Frage der Messung dieser Grössen. Das CA beauftragt das ACEC, die gesamte Situation hinsichtlich existierender und vorgeschlagener Limiten im IEC-Rahmen und speziell auf dem Gebiet der Messung der Felder zu studieren und dem CA zu berichten.

Beschleunigung der Normenarbeit

Verschiedene Massnahmen zur weiteren Reduktion der Durchlaufzeit von Normenprojekten werden beschlossen: Die TC/SC werden mit Nachdruck aufgefordert, die mit den Projektplänen genehmigten Termine einzuhalten, auf keinen Fall jedoch die Projektdauer gemäss ISO/IEC-Direktiven zu überschreiten. Kann ein neues Projekt noch nicht genau genug beschrieben werden, soll ein kleines Vor-Team zuerst die Grundlage schaffen, die klare Entscheide ermöglicht. Das CA heisst weiter den Antrag gut, die maximale Dauer bis zur Verfügbarkeit des ersten Committee Draft (CD) von 24 auf 18 Monate zu reduzieren. Und schliesslich werden betroffene Sekretariate (Nationalkomitees) und TC-/SC-Sekretäre zwei Monate vor jeder CA-Sitzung aufgefordert, über die Gründe von Verzögerungen von mehr als sechs Monaten zu berichten, vor allem aber plausible Gründe für eine Fortsetzung und neue Termine zu nennen.

Das CA genehmigt den Antrag, die Nationalkomitees, die TC und die SC seien dazu anzuhalten, alle Dokumente und Kommentare für weitere Verteilung durch das Central Office in elektronischem Format einzureichen.

Bezüglich elektronischer Stimmabgabe müssen vorerst noch Sicherheits- und Autorisierungsfragen geklärt werden.

Vom Central Office wird verlangt, dass es denjenigen Nationalkomitees und TC-/SC-Sekretären Unterstützung gewährt, die solche benötigen.

Organisation

Das Sector-Board-Konzept im Rahmen des CA wird weitergeführt, die Versuchsphase um weitere zwei Jahre verlängert. Das CA befürwortet, dass das ACET unter Einbezug der relevanten Industrien die Möglichkeit der Bildung von zwei neuen Sector Boards prüft, je eines für das Gebiet der Infrastruktur von Telekommunikationsnetzwerken bzw. für elektronische Systeme und Komponenten; Bericht zuhanden der nächsten CA-Sitzung.

Das CA erinnert alle betroffenen TC-/SC-Vorsitzenden, die in einer WG als Experte teilnehmen, dass sie in diesem Gremium keine Führungsautorität haben! Dies, obwohl sie für die Arbeit und den Fortschritt in ihren Komitees und Working Groups verantwortlich sind.

Das CA beauftragt, nach Kenntnisnahme von dessen Bericht, das ISO/IEC JTC 1 mit dem IEC/TC 100 mögliche Überlappungen zu diskutieren und das CA bis zum Februar 1998 zu informieren.

Das CA beschliesst die Gründung einer CA Task Force mit dem Auftrag, Kontakte aufzunehmen mit allen relevanten Gremien, die sich mit Road Traffic and Transport Telematics befassen, um die Marktbedürfnisse für Normen auf diesem Gebiet zu studieren. Bericht wird erwartet innerhalb längstens sechs Monaten.

IEC-CENELEC-Zusammenarbeit

Das CA gibt seinem Bedauern Ausdruck, dass die Liste der TC/SC, deren Projekte vom IEC/CENELEC-Parallelverfahren ausgenommen werden, vom CENELEC stetig verlängert werde, und beauftragt die IEC-Management-Group-Mitglieder, eine Lösung zur Verbesserung der Situation vorzulegen. Der CENELEC-Präsident erklärt die Gründe am Beispiel TC 31. Sie liegen nicht im technischen, sondern im gesetzgeberischen Bereich. Wenn CENELEC BT Ausnahmen beschliesst, dann deshalb, weil EN alle essentiellen Anforderungen der EG-Direktiven erfüllen müssen, im Gegensatz zu IEC Standards. Es wäre mit einer grossen Zahl von Ablehnungen zu rechnen. Zur Annahme neuer EN braucht es in diesen Bereichen oft gemeinsame CENELEC-Abweichungen, und angenommene EN müssen in das nationale Normen-Portfolio aufgenommen werden. Allerdings werden auch auf solchen Gebieten die IEC Standards als Basis für EN begutachtet und wo immer möglich berücksichtigt.

Council

Die Sitzung des Council wurde vom Präsidenten *B. Falk* geleitet.

Finanzen

Die finanzielle Situation der IEC ist nach wie vor äusserst positiv. Nach Ausscheidung von 500 000 Franken zugunsten des Pensions-Fonds für die Mitarbeiter im Central Office bleibt ein Einnahmenüberschuss von etwas mehr als 1,6 Mio. Franken. Der Council heisst sowohl die Zuweisung an den Fonds als auch die Überführung des Überschusses in die Reserve gut. Der Council genehmigt alsdann das Budget für 1998, das ein ausgeglichenes Ergebnis zeigt. Hauptmerkmale sind:

- gemeinsame Dienste mit ISO, über die bisherige Zusammenarbeit hinaus
- Beschaffung oder Teilbeschaffung neuer Räumlichkeiten
- Änderungen bei Einkünften aus dem Normenverkauf
- Einführung der neuen Leitungsstrukturen
- Ausbau der Konformitätsbewertungssysteme
- Ausbau der Anwendung von IT-Werkzeuge

Im weiteren nimmt der Council Kenntnis von den für 1998 errechneten, im wesentlichen unveränderten Beiträge der einzelnen Mitglieder (Nationalkomitees).

Der Council nimmt Kenntnis von der Information über den Stand des 5-Jahres-Finanzplans, der im Finance Committee in Arbeit ist.

Wahlen und Wahlbestätigungen

Der Council bestätigt die folgenden, auf dem Korrespondenzweg erfolgten Wahlen:

President Elect: *M. R. Fünfschilling* (Schweiz). Nach Ausübung dieses Amtes während eines Jahres wird er per 1.1.1999 ohne weiteren Wahlakt Präsident der IEC.

Vorsitzender des Committee of Action und gleichzeitig Vizepräsident: *R. Denoble* (Frankreich).

Vorsitzender des Conformity Assessment Board (CAB) und gleichzeitig Vizepräsident: *Dr. C. J. Johnston* (Südafrika).

Weiterer Vizepräsident: *Dr. R. Togai* (Japan).

Der Council wählt die 15 Mitglieder des per 1.1.1998 operationell werdenden Council Board.

Weiter wählt der Council dieses Jahr sämtliche Mitglieder des nunmehr erweiterten Committee of Action. Die «stärksten» Länder Frankreich, Deutschland, Italien, Japan, Vereinigtes Königreich und USA stellen automatisch sechs Mitglieder, wobei die nominierten Personen durch den Council bestätigt werden. Die übrigen neun Mitglieder bzw. je ein Stellvertreter werden aufgrund der eingegangenen Nominationen gewählt, je drei Mitglieder für drei, zwei bzw. ein Jahr, mit dem Ziel einer bewussten zeitlichen Staffelung. Gewählt sind unter anderen *Dr. P. W. Kleiner* und *R. E. Spaar* für gegenwärtig ein Jahr.

Der Council stellt die Weichen für die Nachfolge des Generalsekretärs, der Ende 1998 in Pension gehen wird. Die endgültige Bestätigung wird allerdings erst an der Council-Sitzung 1998 getroffen werden.

Weitere Geschäfte

Der Council begrüsst die Vorschläge für grundsätzlich neue Ideen bezüglich Normenentwicklung auf dem Gebiet sich rasch verändernder Technologien. Dabei geht es um die Schaffung einer neuen Art von Dokumenten, die sogenannten Industry Technical Agreements (ITA). Sie werden in Workshop-artigen Gremien erarbeitet und nur bei Bedarf nach den üblichen Verfahren durch ein entsprechendes technisches Gremium zu eigentlichen Normen weiterentwickelt. Der Council beauftragt das Council Board, die Detailarbeit an die Hand zu nehmen.

Der Council nimmt Kenntnis vom Bericht des Generalsekretärs. Wichtige Aussagen dazu sind die nach wie vor zu langen Durchlaufzeiten der Normenprojekte auf TC-/SC-Stufe sowie die erwartete vermehrte Nutzung von IT-Tools. Bezüglich elektronischer Verteilung von Dokumenten wird bemängelt, dass die kommerziellen Aspekte nach wie vor nicht geregelt sind. Die Meinungen darüber, welche Dokumente (bezüglich der Stufe im Projektablauf) über das Internet zur Verteilung gelangen sollen, sind noch nicht einheitlich. Neben den kommerziellen Gesichtspunkten ist auch die Frage des Konsensbildungsprozesses auf nationaler Ebene tangiert.

Der Council nimmt Kenntnis vom Bericht des Committee of Action und heisst dessen Anträge gut.

Würdigungen

Die IEC verleiht den Lord Kelvin Award für ausserordentliche Verdienste in der internationalen elektrotechnischen Normung. Die diesjährige Generalversammlung verleiht diesen Award an die drei Persönlichkeiten *Robert A. M. van Kordelaar* (Niederlande), *Dr. Vladimir N. Otrokhov* (Russland) und *Jean Pasteau* (Frankreich).

Nächste Sitzungen

Die nächste Generalversammlung wird vom 12. bis 23. Oktober 1998 in Houston (USA), die folgende vom 18. bis 29. Oktober 1999 in Kyoto (Japan) durchgeführt werden. Zurzeit liegen definitive bzw. provisorische Einladungen bis zum Jahr 2002 vor.

R. E. Spaar, Generalsekretär des CES

Normung / Normalisation

Einführung / Introduction

• Unter dieser Rubrik werden alle Normenentwürfe, die Annahme neuer CENELEC-Normen sowie ersatzlos zurückgezogene Normen bekanntgegeben. Es wird auch auf weitere Publikationen im Zusammenhang mit Normung und Normen hingewiesen (z.B.

Nachschlagewerke, Berichte). Die Tabelle im Kasten gibt einen Überblick über die verwendeten Abkürzungen.
Normenentwürfe werden in der Regel nur einmal, in einem möglichst frühen Stadium zur Kritik ausgeschrieben. Sie können verschiedenen Ursprungs sein (IEC, CENELEC, SEV).
Mit der Bekanntmachung der Annahme neuer CENELEC-Normen wird ein wichtiger Teil der Übernahmeverpflichtung erfüllt.

• Sous cette rubrique seront communiqués tous les projets de normes, l'approbation de nouvelles normes CENELEC ainsi que les normes retirées sans remplacement. On attirera aussi l'attention sur d'autres publications en liaison avec la normalisation et les normes (p. ex. ouvrages de référence, rapports). Le tableau dans l'encadré donne un aperçu des abréviations utilisées.
En règle générale, les projets de normes ne sont soumis qu'une fois à l'enquête, à un stade aussi précoce que possible. Ils peuvent être d'origines différentes (CEI, CENELEC, ASE).
Avec la publication de l'acceptation de nouvelles normes CENELEC, une partie importante de l'obligation d'adoption est remplie.

Zur Kritik vorgelegte Entwürfe
Projets de normes mis à l'enquête

• Im Hinblick auf die spätere Übernahme in das Normenwerk des SEV werden folgende Entwürfe zur Stellungnahme ausgeschrieben. Alle an der Materie Interessierten sind hiermit eingeladen, diese Entwürfe zu prüfen und eventuelle Stellungnahmen dazu dem SEV schriftlich einzureichen.
Die ausgeschriebenen Entwürfe können, gegen Kostenbeteiligung, bezogen werden beim Sekretariat des CES, Schweizerischer Elektrotechnischer Verein, Luppmenstrasse 1, 8320 Fehraltorf.

• En vue d'une reprise ultérieure dans le répertoire des normes de l'ASE, les projets suivants sont mis à l'enquête. Tous les intéressés à la matière sont invités à étudier ces projets et à adresser, par écrit, leurs observations éventuelles à l'ASE.

Les projets mis à l'enquête peuvent être obtenus, contre participation aux frais, auprès du Secrétariat du CES, Association Suisse des Electriciens, Luppmenstrasse 1, 8320 Fehraltorf.

25/198/CDV **TK 1**
Draft IEC 60027-2/A3: Letter symbols to be used in electrical technology. Part 2: Telecommunications and electronics – Introduction of prefixes for binary multiples

17D/197/CDV **TK 17B**
Draft IEC 60439-1/A3: Low-voltage switchgear and controlgear assemblies. Part 1: Type-tested and partially type-tested assemblies

prEN 50298:1997 **TK 17B**
Empty enclosures for low-voltage switchgear and controlgear assemblies – Protection against electric shock – General requirements

20A/365/CDV **TK 20A**
Draft IEC 61443: Short circuit temperature limits of electric cables with rated voltages above 30 kV (Um = 36 kV)

prENV 50091-3:1997 **TK 22**
Uninterruptible power systems (UPS). Part 3: Performance requirements and test methods

29/390/CDV / EN 60118-6:1997/prA1:1997 **TK 29**
Draft IEC/EN 60118-6/A1: Hearing aids. Part 6: Characteristics of electrical input circuits for hearing aids

32C/192/CDV **TK 32C**
Draft IEC 60127-1/A2: Miniature fuses. Part 1: Definitions for miniature fuses and general requirements for miniature fuse-links

40/1032/CDV **TK 40**
Draft IEC 60115-1: Fixed resistors for use in electronic equipment. Part 1: Generic specification

40/1043/CDV **TK 40**
Draft IEC 60115-8/A1: Fixed resistors for use in electronic equipment. Part 8: Sectional specification: Fixed chip resistors

prEN 60204-31:1997 **TK 44**
Safety of machinery – Electrical equipment of industrial machines. Part 31: Particular requirements for sewing machines, units and systems
[IEC 60204-31:1996, modif.]

52/754/CDV **TK 52**
Draft IEC 61182-10: Printed boards – Electronic data description and transfer. Part 10: Electronic data hierarchy

52/757/CDV / prEN 61249-2-19:1997 **TK 52**
Draft IEC/EN 61249-2-19: Materials for interconnection structures. Part 2: Sectional specification set for reinforced base materials clad and unclad. Section 19: High temperature epoxide cross-plied coherent linear fibreglass laminated sheet of defined flammability (vertical burning test), copper-clad

61/1385/CDV **TK 61**
Draft IEC 60335-2-4/A2: Safety of household and similar electrical appliances. Part 2: Particular requirements for spin extractors

61/1386/CDV **TK 61**
Draft IEC 60335-2-4/A2: Safety of household and similar electrical appliances. Part 2: Particular requirements for spin extractors, Clause 15

61/1387/CDV **TK 61**
Draft IEC 60335-2-5/A1: Safety of household and similar electrical appliances. Part 2: Particular requirements for dishwashers, Clauses 7, 19, 20, 24

61/1388/CDV **TK 61**
Draft IEC 60335-2-7/A2: Safety of household and similar electrical appliances. Part 2: Particular requirements for washing machines. Clauses 10, 19, 14

61/1389/CDV **TK 61**
Draft IEC 60335-2-7/A2: Safety of household and similar electrical appliances. Part 2: Particular requirements for washing machines. Clause 15

61/1390/CDV **TK 61**
Draft IEC 60335-2-11/A2: Safety of household and similar electrical appliances. Part 2: Particular requirements for tumble dryers, Clauses 7, 19, 24

61/1391/CDV **TK 61**
Draft IEC 60335-2-11/A2: Safety of household and similar electrical appliances. Part 2: Particular requirements for tumble dryers, Clause 15

61/1392/CDV **TK 61**
Draft IEC 60335-2-15/A1: Safety of household and similar electrical appliances. Part 2: Particular requirements for appliances for heating liquids – Clauses 19, 22, 24

61/1393/CDV **TK 61**
Draft IEC 60335-2-30/A1: Safety of household and similar electrical appliances. Part 2: Particular requirements for room heaters, Clauses 4, 19, 22, 24

61/1394/CDV **TK 61**
Draft IEC 60335-1/A2: Safety of household and similar electrical appliances. Part 1: General requirements, Clause 30 and Annex M

61/1395/CDV **TK 61**
Draft IEC 60335-1/A2: Safety of household and similar electrical appliances. Part 1: General requirements

EN 50144-2-1:1995/prA1:1997 **UK 61F**
Safety of hand-held electric motor operated tools. Part 2-1: Particular requirements for drills

EN 50144-2-2:1995/prA1:1997 **UK 61F**
Safety of hand-held electric motor operated tools. Part 2-2: Particular requirements for screwdrivers and impact wrenches

62C/213/CDV / prEN 60601-2-29:1997 **TK 62**
Draft IEC/EN 60601-2-29: Medical electrical equipment. Part 2: Particular requirements for the safety of radiotherapy simulators

64/987/CDV **TK 64**
Draft IEC 60364-7-704/A1: Electrical installations of buildings. Part 7: Requirements for special installations or locations. Section 704: Construction and demolition site installations

64/988/CDV **TK 64**
Draft IEC 60364-4-41/A2: Electrical installations of buildings. Part 4: Protection for safety. Chapter 41: Protection against electric shock – Deletion of the term «zone of influence of main equipotential bonding»

64/989/CDV **TK 64**
Draft IEC 60364-4-442/A2: Electrical installations of buildings. Part 4: Protection for safety. Section 442: Protection of low-voltage installations against faults between high-voltage systems and earth – Deletion of the term «zone of influence of main equipotential bonding»

65A/245/CDV / prEN 61069-8:1997 **TK 65**
Draft IEC/EN 61069-8: Industrial-process measurement and control. Evaluation of system properties for the purpose of system assessment. Part 8: Assessment of non task related properties

86A/426/CDV **TK 86**
Draft IEC 60794-1-1: New section to IEC 60794-1 (Ed. 3): Optical fibre cables. Part 1: Generic specifications. Section 1: General

86A/427/CDV **TK 86**
Draft IEC 60794-1-2: Optical fibre cables. Part 1: Generic specifications. Section 2: Basic optical cable test procedures

86B/1047/CDV **TK 86**
Draft IEC 61754-13: Fibre optic connector interfaces. Part 13: Type FC-PC connector family

prEN 50285:1997 **CLC/BTTF 85-2**
Energy efficiency of electric lamps for household use – Measurement methods

PQ IEC 60630:1994/A1:1997 **CLC/SR 34A**
Maximum lamp outlines for incandescent lamps

59C/79/CDV **IEC/SC 59C**
Draft IEC 60531: Household electric thermal storage room heaters. Methods for measuring performance

66/178/CDV **IEC/TC 66**
Draft IEC 61010-3-010: Safety requirements for electrical equipment for measurement, control, and laboratory use. Part 3-010: Conformity verification report for IEC 61010-2-010

80/154/CDV / prEN 61209:1997 **IEC/TC 80**
Draft IEC/EN 61209: Maritime navigation and radiocommunication equipment and systems. Integrated Bridge Systems (IBS) – Operational and performance requirements, methods of testing and required test results

89/272/CDV **IEC/TC 89**
Draft IEC 60695-10-3: Fire hazard testing. Part 10: Abnormal heat. Section 3: Mould stress relief distortion test

100B/116/CDV **IEC/SC 100B**
Draft IEC 61909: Audio recording – Minidisc system

Einsprachetermin: 09.01.1998
Délai d'envoi des observations: 09.01.1998

Annahme neuer EN, ENV, HD durch CENELEC
Adoption de nouvelles normes EN, ENV, HD par le CENELEC

• Das Europäische Komitee für Elektrotechnische Normung (CENELEC) hat die nachstehend aufgeführten Europäischen Normen (EN), Harmonisierungsdokumente (HD) und Europäischen Vornormen (ENV) angenommen. Sie erhalten durch diese Ankündigung den Status einer Schweizer Norm bzw. Vornorm und gelten damit in der Schweiz als anerkannte Regeln der Technik.
Die entsprechenden Technischen Normen des SEV können beim Schweizerischen Elektrotechnischen Verein (SEV), Normen- und Drucksachenverkauf, Luppmenstrasse 1, 8320 Fehraltorf, gekauft werden.

• Le Comité Européen de Normalisation Electrotechnique (CENELEC) a approuvé les normes européennes (EN), documents d'harmonisation (HD) et les prénormes européennes (ENV) mentionnés ci-dessous. Avec cette publication, ces documents reçoivent le sta-

Bedeutung der verwendeten Abkürzungen
Signification des abréviations utilisées

CENELEC-Dokumente		**Documents du CENELEC**
(SEC)	Sekretariatsentwurf	Projet de secrétariat
PQ	Erstfragebogen	Questionnaire préliminaire
UQ	Fortschreibfragebogen	Questionnaire de mise à jour
prEN	Europäische Norm – Entwurf	Projet de norme européenne
prENV	Europäische Vornorm – Entwurf	Projet de prénorme européenne
prHD	Harmonisierungsdokument – Entwurf	Projet de document d'harmonisation
prA..	Änderung – Entwurf (Nr.)	Projet d'Amendement (N°)
EN	Europäische Norm	Norme européenne
ENV	Europäische Vornorm	Prénorme européenne
HD	Harmonisierungsdokument	Document d'harmonisation
A..	Änderung (Nr.)	Amendement (N°)
IEC-Dokumente		**Documents de la CEI**
CDV	Committee Draft for Vote	Projet de comité pour vote
FDIS	Final Draft International Standard	Projet final de Norme internationale
IEC	International Standard (IEC)	Norme internationale (CEI)
A..	Amendment (Nr.)	Amendement (N°)
Zuständiges Gremium		**Commission compétente**
TK..	Technisches Komitee des CES (siehe Jahresheft)	Comité Technique du CES (voir Annuaire)
TC..	Technical Committee of IEC/of CENELEC	Comité Technique de la CEI/du CENELEC

tut d'une norme suisse, respectivement de prénorme suisse et s'appliquent en Suisse comme règles reconnues de la technique.
Les normes techniques correspondantes de l'ASE peuvent être achetées auprès de l'Association Suisse des Electriciens (ASE), Vente des Normes et Imprimés, Luppmenstrasse 1, 8320 Fehraltorf.

EN 60947-6-1:1991/A2:1997TK 17B
Niederspannungsschaltgeräte. Teil 6: Mehrfunktion-Schaltgeräte. Hauptabschnitt 1: Automatische Netzumschalter
Appareillage à basse tension. Partie 6: Matériels à fonctions multiples. Section 1: Matériels de connexion de transfert automatique
[IEC 60947-6-1:1989/A2:1997]
Ersetzt/remplace:
EN 60947-6-1:1991/A11:1997
ab/dès: 1998-07-01

EN 60947-6-2:1993/A1:1997 TK 17B
Niederspannungsschaltgeräte. Teil 6: Mehrfunktion-Schaltgeräte. Hauptabschnitt 2: Steuer- und Schutz-Schaltgeräte
Appareillage à basse tension. Partie 6: Matériels à fonctions multiples. Section 2: Appareils (ou matériel) de connexion de commande et de protection (ACP)
[IEC 60947-6-2:1992/A1:1997]
Ersetzt/remplace:
EN 60947-6-2:1993/A11:1997
ab/dès: 1998-07-01

EN 60309-1:1997 TK 23B
Stecker, Steckdosen und Kupplungen für industrielle Anwendung. Teil 1: Allgemeine Festlegungen
Prises de courant pour usages industriels. Partie 1: Règles générales
[IEC 60309-1:1997]
Ersetzt/remplace:
EN 60309-1:1992/corr.:1993
ab/dès: 1998-07-01

EN 61058-1:1992/A1:1993 TK 23B
Geräteschalter. Teil 1: Allgemeine Festlegungen
Interrupteurs pour appareils. Partie 1: Règles générales
[IEC 61058-1:1990/A1:1993]

EN 60118-13:1997 TK 29
Hörgeräte. Teil 13: Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)
Appareils de correction auditive. Partie 13. Compatibilité électromagnétique (CEM)
[IEC 60118-13:1997]

EN 60871-1:1997 TK 33
Parallelkondensatoren für Wechselspannungs-Starkstromanlagen mit einer Nennspannung über 1 kV. Teil 1: Allgemeines – Ausführung, Prüfung und Bemessung – Sicherheitsanforderungen. Anleitung für Errichtung und Betrieb
Condensateurs shunt pour réseaux à courant alternatif de tension assignée supérieure à 1 kV. Partie 1: Généralités – Caractéristiques fonctionnelles, essais et valeurs assignées – Règles de sécurité. Guide d'installation et d'exploitation
[IEC 60871-1:1997]
Ersetzt/remplace:
HD 525.1 S1:1989
ab/dès: 1998-07-01

EN 60399:1993/A1:1997 TK 34B
Normblätter für Mantelgewinde für Lampenfassungen E14 und E27 mit Schirmträgerring
Feuilles de normes pour filetage à filets ronds pour douilles E14 et E27 avec bague support d'abat-jour
[IEC 60399:1972/A1:1997]

EN 130900:1997 TK 40
Sectional Specification. Fixed polystyrene film dielectric metal foil d.c. capacitors. (Titel nur in englisch)
*(Titre seulement en anglais)*Ersetzt/remplace:
CECC 30900:1985 and its amendm.
ab/dès: 1998-04-01

EN 130901:1997 TK 40
Blank Detail Specification. Fixed polystyrene film dielectric metal foil d.c. capacitors. Assessment level E. (Titel nur in englisch)
(Titre seulement en anglais)
Ersetzt/remplace:
CECC 30901:1985 and its amendm.
ab/dès: 1998-04-01

EN 130902:1997 TK 40
Blank Detail Specification. Fixed polystyrene film dielectric metal foil d.c. capacitors. Assessment level EZ. (Titel nur in englisch)
(Titre seulement en anglais)

EN 131700:1997 TK 40
Sectional Specification. Fixed capacitors for direct current with electrodes of thin metal foils and a polycarbonate film dielectric. (Titel nur in englisch)
(Titre seulement en anglais)
Ersetzt/remplace:
CECC 31700:1985 and its amendm.
ab/dès: 1998-04-01

EN 131701:1997 TK 40
Blank Detail Specification. Fixed capacitors for direct current with electrodes of thin metal foils and a polycarbonate film dielectric. Assessment level E. (Titel nur in englisch)
(Titre seulement en anglais)
Ersetzt/remplace:
CECC 31701:1986 and its amendm.
ab/dès: 1998-04-01

EN 131702:1997 TK 40
Blank Detail Specification. Fixed capacitors for direct current with electrodes of thin metal foils and a polycarbonate film dielectric. Assessment level EZ. (Titel nur in englisch)
(Titre seulement en anglais)

EN 131800:1997 TK 40
Sectional Specification. Fixed polypropylene film dielectric metal foil d.c. capacitors. (Titel nur in englisch)
(Titre seulement en anglais)
Ersetzt/remplace:
CECC 31800:1985 and its amendm.
ab/dès: 1998-04-01

EN 131801:1997 TK 40
Blank Detail Specification. Fixed polypropylene film dielectric metal foil d.c. capacitors. Assessment level E. (Titel nur in englisch)
(Titre seulement en anglais)
Ersetzt/remplace:
CECC 31801:1986 and its amendm.
ab/dès: 1998-04-01

EN 131802:1997 TK 40
Blank Detail Specification. Fixed polypropylene film dielectric metal foil d.c. capacitors. Assessment level EZ. (Titel nur in englisch)
(Titre seulement en anglais)

EN 61580-3:1997 TK 46
Messverfahren für Hohlleiter. Teil 3: Änderung der Gruppenlaufzeit

Méthodes de mesure appliquées aux guides d'ondes. Partie 3: Variation du temps de groupe

EN 60870-6-503:1997 **TK 57**
Fernwirkeinrichtungen und -systeme. Teil 6: Fernwirkprotokolle, die mit ISO-Normen und ITU-T-Empfehlungen kompatibel sind. Hauptabschnitt 503: TASE.2, Dienste und Protokolle
Matériels et systèmes de téléconduite. Partie 6: Protocoles de téléconduite compatibles avec les normes ISO et les recommandations de l'UIT-T. Section 503: Services et protocoles TASE.2
[IEC 60870-6-503:1997]

EN 60870-6-802:1997 **TK 57**
Fernwirkeinrichtungen und -systeme. Teil 6: Fernwirkprotokolle, die mit ISO-Normen und ITU-T-Empfehlungen kompatibel sind. Hauptabschnitt 802: TASE.2, Objektmodelle
Projet de CEI 60870-6-802: Matériels et systèmes de téléconduite. Partie 6: Protocoles de téléconduite compatibles avec les normes ISO et les recommandations de l'UIT-T. Section 802: Modèles d'objets TASE.2
[IEC 60870-6-802:1997]

EN 60335-2-27:1997/A11:1997 **TK 61**
Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke. Teil 2: Besondere Anforderungen für Hautbehandlungsgeräte mit Ultraviolett- und Infrarotstrahlung
Sécurité des appareils électrodomestiques et analogues. Partie 2: Règles particulières pour les appareils d'exposition de la peau aux rayonnements ultraviolets et infrarouges

EN 60950:1992/A11:1997 **TK 74**
Sicherheit von Einrichtungen der Informationstechnik
Sécurité des matériels de traitement de l'information

EN 186290:1997 **TK 86**
Bauartspezifikation: Steckverbindersätze für Lichtwellenleiter und Lichtwellenleiterkabel – Bauart MPO
Spécification particulière: Jeux de connecteurs pour fibres et câbles optiques – Type MPO

EN 61558-1:1997 **TK 96**
Sicherheit von Transformatoren, Netzgeräten und dergleichen. Teil 1: Allgemeine Anforderungen und Prüfungen
Sécurité des transformateurs, blocs d'alimentation et analogues. Partie 1: Règles générales et essais
[IEC 61558-1:1997, modif.]
Ersetzt/remplace:
Chapter I of EN 60742:1995
ab/dès: 2000-08-01

EN 61558-2-1:1997 **TK 96**
Sicherheit von Transformatoren, Netzgeräten und dergleichen. Teil 2-1: Besondere Anforderungen an Transformatoren mit getrennten Wicklungen für allgemeine Anwendungen
Sécurité des transformateurs, blocs d'alimentation et analogues. Partie 2-1: Règles particulières pour les transformateurs d'isolement à enroulement séparés pour usage général
[IEC 61558-2-1:1997]

EN 61558-2-17:1997 **TK 96**
Sicherheit von Transformatoren, Netzgeräten und dergleichen. Teil 2-17: Besondere Anforderungen an Transformatoren für Schaltnetzteile
Sécurité des transformateurs, blocs d'alimentation et analogues. Partie 2-17: Règles particulières pour les transformateurs pour alimentation à découpage
[IEC 61558-2-17:1997]

EN 61558-2-4:1997 **TK 96**
Sicherheit von Transformatoren, Netzgeräten und dergleichen. Teil 2-4: Besondere Anforderungen an Trenntransformatoren für allgemeine Anwendungen
Sécurité des transformateurs, blocs d'alimentation et analogues. Partie 2-4: Règles particulières pour les transformateurs de séparation des circuits pour usage général
[IEC 61558-2-4:1997]
Ersetzt/remplace:
Chapter I of EN 60742:1995
ab/dès: 2000-08-01

EN 61558-2-6:1997 **TK 96**
Sicherheit von Transformatoren, Netzgeräten und dergleichen. Teil 2-6: Besondere Anforderungen an Sicherheitstransformatoren für allgemeine Anwendungen
Sécurité des transformateurs, blocs d'alimentation et analogues. Partie 2-6: Règles particulières pour les transformateurs de sécurité pour usage général
[IEC 61558-2-6:1997]
Ersetzt/remplace:
Chapter III, section 1 of EN 60742:1995
ab/dès: 2000-08-01

EN 61558-2-7:1997 **TK 96**
Sicherheit von Transformatoren, Netzgeräten und dergleichen. Teil 2-7: Besondere Anforderungen an Transformatoren für Spielzeuge
Sécurité des transformateurs, blocs d'alimentation et analogues. Partie 2-7: Règles particulières pour les transformateurs pour jouets
[IEC 61558-2-7:1997, modif.]
Ersetzt/remplace:
Chapter III, section 2 of EN 60742:1995
ab/dès: 2000-08-01

EN 60282-1:1996/A2:1997 **CLC/TC 32A**
Hochspannungssicherungen. Teil 1: Strombegrenzende Sicherungen
Fusibles à haute tension. Partie 1: Fusibles limiteurs de courant

EN 61076-3-101:1997 **CLC/TC 48B**
Steckverbinder mit bewerteter Qualität für Gleichspannungs- und Niederfrequenzanwendungen sowie digitale Anwendungen mit hoher Übertragungsrate. Teil 3: Rechteckige Steckverbinder. Hauptabschnitt 101: Bauartspezifikation für eine Reihe von geschirmten Steckverbindern mit trapezförmigen Kragen und nicht auswechselbaren rechteckigen Kontakten im Raster von 1,27 mm x 2,54 mm
Connecteurs sous assurance de la qualité, pour utilisation dans le cadre d'applications numériques utilisant des débits élevés pour le transfert des sonnées. Partie 3: Connecteurs rectangulaires. Section 101: Spécification particulière pour une famille de connecteurs blindés avec boîtiers trapézoïdaux et contacts non-démontables de section rectangulaire au pas de 1,27 mm x 2,54 mm
[IEC 61076-3-101:1997]

EN 60352-6:1997 **CLC/TC CECC/SC 48B**
Lötfreie Verbindungen. Teil 6: Durchdringverbindungen – Allgemeine Anforderungen, Prüfverfahren und Anwendungshinweise
Connexions sans soudre – Partie 6: Connexions à percement d'isolant – Règles générales, méthodes d'essai et guide pratique
[IEC 60352-6:1997]

EN 60512-1-3:1997 **CLC/TC CECC/SC 48B**
Elektrisch-mechanische Bauelemente für elektronische Einrichtungen. Mess- und Prüfverfahren. Teil 1: Allgemeine Untersuchungen. Hauptabschnitt 3: Prüfung 1c – Kontaktüberdeckung

Composants électromécaniques pour équipements électroniques. Procédures d'essai de base et méthodes de mesure. Partie 1: Examen général. Section 3 Essai 1c – Engagement de contact
[IEC 60512-1-3:1997]

EN 60512-1-4:1997 **CLC/TC CECC/SC 48B**
Elektrisch-mechanische Bauelemente für elektronische Einrichtungen. Mess- und Prüfverfahren. Teil 1: Allgemeine Untersuchungen. Hauptabschnitt 4: Prüfung 1d – Wirksamkeit des Kontaktschutzes (Scoop proof)
Composants électromécaniques pour équipements électroniques – Procédures d'essai de base et méthodes de mesure. Partie 1: Généralités. Section 4: Essai 1d: Efficacité de la protection des contacts (scoop proof)
[IEC 60512-1-4:1997]

EN 60512-19-3:1997 **CLC/TC CECC/SC 48B**
Elektrisch-mechanische Bauelemente für elektronische Einrichtungen. Mess- und Prüfverfahren. Teil 19: Prüfungen der Widerstandsfähigkeit gegen Chemikalien. Hauptabschnitt 3: Prüfung 19c – Beständigkeit gegen Flüssigkeiten
Composants électromécaniques pour équipements électroniques – Procédures d'essai de base et méthodes de mesure. Partie 19: Essais de résistance chimique. Section 3: Essai 19c: Résistance aux fluides
[IEC 60512-19-3:1997]

EN 60662:1993/A10:1997 **CLC/SR 34A**
Natriumdampf-Hochdrucklampen
Lampes à vapeur de sodium à haute pression
[IEC 60662:1980/A10:1997]

EN 60424-2:1997 **CLC/SR 51**
Leitfaden für Grenzwerte von Strukturstörungen bei Ferritkernen. Teil 2: RM-Kerne
Guide pour la spécification des limites des irrégularités de surface des noyaux ferrites. Partie 2: Noyaux RM
[IEC 60424-2:1997]

EN 60477-2:1997 **CLC/SR 85**
Messwiderstände. Teil 2: Wechselstrom-Messwiderstände
Résistances de laboratoire. Partie 2: Résistances de laboratoire à courant alternatif
[IEC 60477-2:1979]
Ersetzt/remplace:
HD 249.2 S1:1981

EN 60477-2:1997/A1:1997 **CLC/SR 85**
Messwiderstände. Teil 2: Wechselstrom-Messwiderstände
Résistances de laboratoire. Partie 2: Résistances de laboratoire à courant alternatif
[IEC 60477-2:1979/A1:1997]

EN 60477:1997 **CLC/SR 85**
Gleichstrom-Messwiderstände
Résistances de laboratoire à courant continu
[IEC 60477:1974]
Ersetzt/remplace:
HD 249 S1:1978

EN 60477:1997/A1:1997 **CLC/SR 85**
Gleichstrom-Messwiderstände
Résistances de laboratoire à courant continu
[IEC 60477:1974/A1:1997]

EN 60523:1993/A2:1997 **CLC/SR 85**
Gleichspannungs-Kompensatoren
Potentiomètres à courant continu
[IEC 60523:1975/A2:1997]

EN 60524:1993/A2:1997 **CLC/SR 85**
Gleichspannungs-Widerstandsleiter
Diviseurs de tension à résistances en courant continu à rapports fixes
[IEC 60524:1975/A2:1997]

EN 60564:1993/A2:1997 **CLC/SR 85**
Gleichstrom-Widerstandsmessbrücken
Ponts à courant continu pour mesure de résistance
[IEC 60564:1977/A2:1997]

EN 60618:1997 **CLC/SR 85**
Induktive Spannungsteiler
Diviseurs de tension inductifs
[IEC 60618:1978 + A1:1981]
Ersetzt/remplace:
HD 390 S2:1992

EN 60618:1997/A2:1997 **CLC/SR 85**
Induktive Spannungsteiler
Diviseurs de tension inductifs
[IEC 60618:1978/A2:1997]

EN 61143-1:1994/A1:1997 **CLC/SR 85**
Elektrische Messgeräte – X-t-Schreiber. Teil 1: Begriffe und Anforderungen
Appareils électriques de mesure – Enregistreurs X-t. Partie 1: Définitions et prescriptions
[IEC 61143-1:1992/A1:1997]

BULLETIN

des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins
des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätswerke

Das Magazin für Elektrotechnik und Elektrizitätswirtschaft

Erscheint 23mal pro Jahr mit Fachartikeln und Rubriken, Statistiken und Übersichten. Es informiert über Technik, Energiepolitik, Elektrizitätswirtschaft und Produkte, bringt News und aktuelle Meldungen.

Sichern Sie sich die künftigen Ausgaben, senden Sie diesen Bestellschein noch heute ein!

Bulletin SEV/VSE, Luppmenstrasse 1, CH-8320 Fehraltorf, Telefon 01 956 11 57, Telefax 01 956 11 54

Jahresabonnement:
Schweiz sFr. 195.–; Ausland sFr. 240.–

Bitte senden Sie das Bulletin SEV/VSE im Jahresabonnement an:

Name: .....

Adresse: .....

PLZ/Ort: .....

Datum: .....

Unterschrift: .....

Inserentenverzeichnis

Asea Brown Boveri AG, Baden	55
Brugg Telecom AG, Brugg	8
Detron AG, Stein	16
Enermet AG, Fehraltorf	56
Eposint AG, Pfyn	10
Otto Fischer AG, Zürich	4
LAN-Com, Littau	15
Landis & Gyr (Schweiz) AG, Zug	5
Lanz Oensingen AG, Oensingen	10, 16
Nokia Telecommunications AG, Dübendorf	10
Siemens Schweiz AG, Zürich	2
Silac AG, Euthal	16

BULLETIN

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein (SEV) und Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke (VSE).
Redaktion SEV: Informationstechnik und Energietechnik
Martin Baumann, Dipl. El.-Ing. ETH (Redaktionsleitung), Paul Batt (Informationstechnik); *Heinz Mostosi, Barbara Spiess.*
Luppmenstrasse 1, 8320 Fehraltorf, Tel. 01 956 11 11, Fax 01 956 11 54.
Redaktion VSE: Elektrizitätswirtschaft
Ulrich Müller (Redaktionsleitung); *Daniela Huber* (Redaktorin); *Elisabeth Fischer.*
Gerbergasse 5, Postfach 6140, 8023 Zürich, Tel. 01 211 51 91, Fax 01 221 04 42.
Inserateverwaltung: Bulletin SEV/VSE, Förrlibuckstrasse 10, Postfach 229, 8021 Zürich, Tel. 01 448 86 34 oder 01 448 71 71, Fax 01 448 89 38.
Adressänderungen/Bestellungen: Schweiz. Elektrotechnischer Verein, Dienste/Bulletin, Luppmenstrasse 1, 8320 Fehraltorf, Tel. 01 956 11 11, Fax 01 956 11 22.
Erscheinungsweise: Zweimal monatlich. Im Frühjahr wird jeweils ein Jahresheft herausgegeben.
Bezugsbedingungen: Für jedes Mitglied des SEV und des VSE 1 Expl. gratis. Abonnement in der Schweiz pro Jahr Fr. 195.–, in Europa pro Jahr Fr. 240.–; Einzelnummern im Inland Fr. 12.– plus Porto, im Ausland Fr. 12.– plus Porto.
Satz/Druck/Spedition: Vogt-Schild/Habegger Druck, Zuchwilerstrasse 21, 4501 Solothurn, Tel. 032 624 71 11.
Nachdruck: Nur mit Zustimmung der Redaktion.
Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

Editeurs:
Association Suisse des Electriciens (ASE) et Union des centrales suisses d'électricité (UCS).
Rédaction ASE: Techniques de l'information et techniques de l'énergie
Martin Baumann, ing. dipl. EPF (chef de rédaction), *Paul Batt* (techniques de l'information); *Heinz Mostosi, Barbara Spiess.*
Luppmenstrasse 1, 8320 Fehraltorf, tél. 01 956 11 11, fax 01 956 11 54.
Rédaction UCS: Economie électrique
Ulrich Müller (chef de rédaction); *Daniela Huber* (rédactrice); *Elisabeth Fischer.*
Gerbergasse 5, case postale 6140, 8023 Zurich, tél. 01 211 51 91, fax 01 221 04 42.
Administration des annonces: Bulletin ASE/UCS, Förrlibuckstrasse 10, case postale 229, 8021 Zurich, tél. 01 448 86 34 ou 01 448 71 71, fax 01 448 89 38.
Changements d'adresse/commandes: Association Suisse des Electriciens, Services/Bulletin, Luppmenstrasse 1, 8320 Fehraltorf, tél. 01 956 11 11, fax 01 956 11 22.
Parution: Deux fois par mois. Un «annuaire» paraît au printemps de chaque année.
Abonnement: Pour chaque membre de l'ASE et de l'UCS 1 expl. gratuit. Abonnement en Suisse: par an 195.– fr., en Europe: 240.– fr. Prix de numéros isolés: en Suisse 12.– fr. plus frais de port, à l'étranger 12.– fr. plus frais de port.
Composition/impression/expédition: Vogt-Schild/Habegger Druck, Zuchwilerstrasse 21, 4501 Soleure, tél. 032 624 71 11.
Reproduction: D'entente avec la rédaction seulement.
Impression sur papier blanchi sans chlore.

ISSN 1420–7028

Dr. Edmond Jurczek, Direktor SEV

Schweizer Unternehmen geniessen grosses Vertrauen

Les entreprises suisses jouissent d'une grande confiance

Im August dieses Jahres wurden die Ergebnisse der Studie «Das Image der Schweizer Wirtschaft auf dem Prüfstand» veröffentlicht. In der von der Schweizerischen Gesellschaft für Marketing und dem Institut für Marketing und Unternehmensführung der Universität Bern durchgeführten Studie wurden über 3000 Führungskräfte aus dem für die Schweizer Wirtschaft mit Abstand grössten Exportland, Deutschland, sowie Frankreich, Grossbritannien, Italien, den USA, Japan und der Schweiz befragt. Was das Unternehmens-Image betraf, fielen die Bewertungen für «Seriosität» sowie «ethisch verantwortungsvolles Handeln» sehr positiv auf, während jene für «internationale Konkurrenzfähigkeit» und «aggressive Unternehmenspolitik» stark abfielen. Beim Produkte-Image fielen die Antworten betreffend «Exklusivität» sowie «überdurchschnittlich und umweltfreundlich» äusserst positiv auf, während jene betreffend «ausgesprochen innovative Leistungen» und «extrem preiswert» stark abfielen. Für die Praxis heisst das, dass Unternehmen, die auf Produktequalität und -sicherheit, Umweltfreundlichkeit oder Exklusivität setzen, ihre Schweizer Herkunft nicht zu verstecken brauchen, weil eben diese Merkmale international bereits positiv der Schweiz zugeordnet werden. Wird die Marketinginformation aktiv darauf aufgebaut, entsteht eine optimale Synergie.

Genau in dieselbe Richtung hat der SEV seinen Weg eingeschlagen. Die vom SEV anlässlich der Medienorientierung und Generalversammlung vom 3. und 4. September 1997 präsentierte Strategie lässt ihn im Rahmen des weltweit registrierten Brand TSM Total Security Management auftreten. Dabei geht es um eine integrale Sicht der Sicherheit *und* Qualität von Produkten und Prozessen. Der SEV baut seine Dienstleistungen in der Innovationsberatung sowie im Sicherheits-, Qualitäts-, Umwelt- und Risikomanagement rasch aus. Flankierend zu seinem TSM-Angebot, das Wachstum der Wirtschaft, Fortschritte der Technologie sowie Gesundheit von Gesellschaft und Umwelt gleichermassen fördert, hat der SEV neben dem klassischen schweizerischen Sicherheitszeichen S+ zwei neue Sicherheitszeichen eingeführt: mit dem SEV-Zeichen verfügt die Schweizer Wirtschaft über ein Sicherheitszeichen, das auf international harmonisierten Sicherheitsmerkmalen mit Fertigungsüberwachung basiert, und mit dem SEV+ hat der SEV international gar einen neuen Standard gesetzt. Das «+» symbolisiert eine bisher einzigartige Kombination von Sicherheit *und* Qualität, das namentlich der Schweizer Industrie im In- und Ausland neuartige Differenzierungs- und damit auch Profilierungsmöglichkeiten bescheren wird.

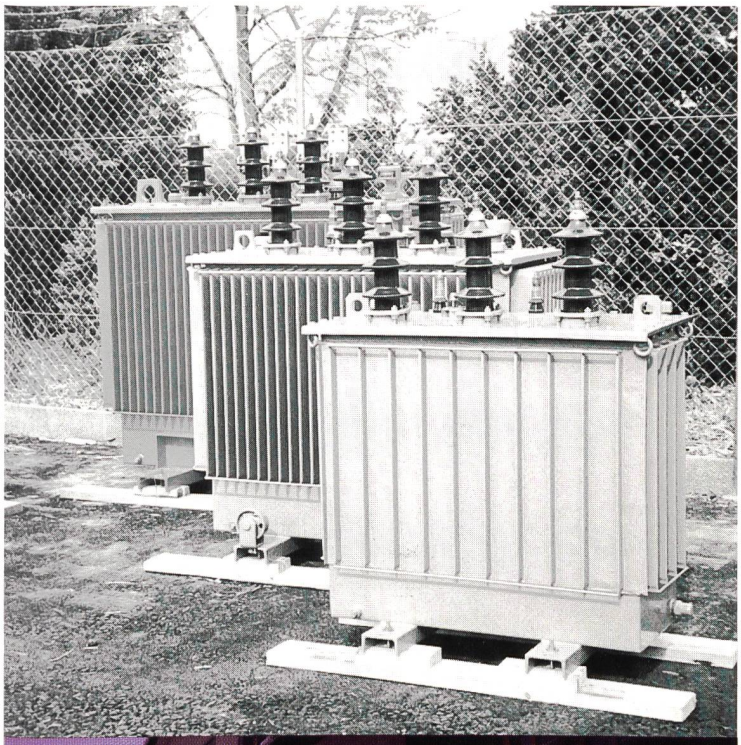
Im Namen der Geschäftsleitung und der Mitunternehmer des SEV wünsche ich Ihnen, liebe Mitglieder und Leser, besinnliche Weihnachten und viel Erfolg im neuen Jahr.

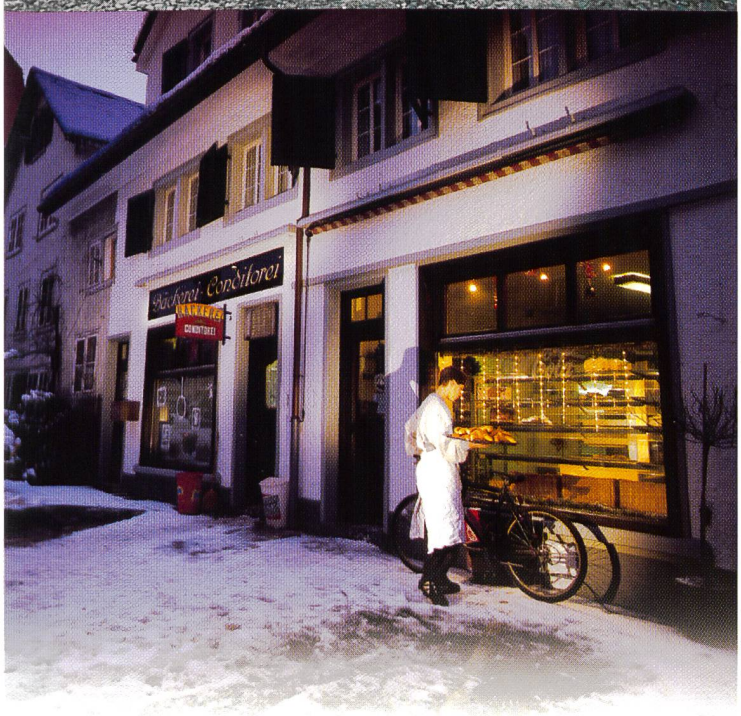
Les résultats d'une étude sur «L'image de marque de l'économie suisse à l'épreuve» ont été publiés en août de cette année. Dans le cadre de l'étude organisée par la Société suisse de marketing et l'institut de marketing et de gestion d'entreprise de l'Université de Berne, on a interrogé plus de 3000 dirigeants du pays d'exportation de loin le plus important pour l'économie suisse, l'Allemagne, mais aussi de France, de Grande-Bretagne, d'Italie, des Etats-Unis, du Japon et de Suisse. Au niveau de l'image de marque des entreprises, les réponses données aux questions du «sérieux» et du «sens des responsabilités éthiques» ont été très positives tandis que celles concernant la «capacité de concurrence internationale» et la «politique d'entreprise agressive» ont fortement baissé. Pour l'image des produits, les réponses données aux points «exclusivité» et «supériorité et écologie» ont été extrêmement positives, les points «prestations particulièrement novatrices» et «prix extrêmement avantageux» donnant des résultats beaucoup moins bons. Dans la pratique, cela signifie que les entreprises misant sur la qualité et la sécurité des produits, le respect de l'environnement ou l'exclusivité n'ont pas besoin de cacher leur origine suisse étant donné que ces qualités sont déjà attribuées positivement à la Suisse sur le plan international. En basant l'information de marketing sur ces points, on réalise une synergie optimale.

C'est exactement la voie que l'ASE a choisie. La stratégie présentée par l'ASE lors de l'information des médias et de l'Assemblée Générale des 3 et 4 septembre 1997 la place dans le cadre de la «marque» déposée au niveau mondial du TSM Total Security Management. Cela englobe une optique intégrale de la sécurité *et* de la qualité des produits et processus. L'ASE étend rapidement ses services dans les conseils d'innovation et dans la gestion de la sécurité, de la qualité, de l'écologie et des risques. Parallèlement à son offre TSM, destinée à favoriser la croissance de l'économie, le progrès technologique de même que la santé de la société et de l'environnement, l'ASE a introduit, outre la marque distinctive suisse de sécurité classique S+, deux nouveaux marques de sécurité: avec la marque SEV, l'économie suisse dispose d'une marque de sécurité basée sur des caractéristiques de sécurité harmonisées au niveau international avec surveillance de fabrication, tandis qu'avec la marque SEV+, l'ASE a même fixé un nouveau standard au niveau international. Le «+» symbolise une combinaison encore unique de sécurité *et* de qualité qui ouvrira à l'économie suisse, en Suisse et à l'étranger, de nouvelles possibilités de se différencier et de se profiler.

Au nom de la direction et des co-entrepreneurs de l'ASE, je vous souhaite, chers membres et lecteurs, de joyeuses fêtes et beaucoup de succès dans la nouvelle année.

Unsere Verteiltransformatoren sind ganz schlechte Verlierer.





Mit einem Wirkungsgrad von über 99% unterschreiten die Verteiltransformatoren der ABB bei weitem die im CENELEC Dokument HD 428.1 (1992) festgelegten Verlustwerte. Trotzdem finden wir Mittel und Wege, um selbst diese minimalen Verluste mit amorphen Blechen noch weiter zu reduzieren. Ebenso wie den jetzt schon äusserst umweltfreundlichen Geräuschpegel.

Die ABB Verteiltransformatoren wurden in unserem eigenen Forschungszentrum entwickelt und bei uns in der ABB Sécheron AG hergestellt, dem bedeutendsten Unternehmen für Transformatoren in der Schweiz.

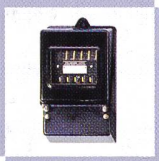
Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, unsere Regionalbüros sind ganz nah für Sie da:

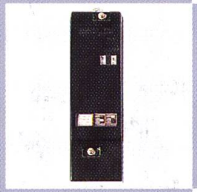
Baden	Tel. 056 205 21 22
Basel	Tel. 061 295 62 62
Bern	Tel. 031 350 52 29
Chur	Tel. 081 250 01 80
Lausanne	Tel. 021 613 00 12
Lugano	Tel. 091 970 35 07
Zürich	Tel. 01 318 39 57

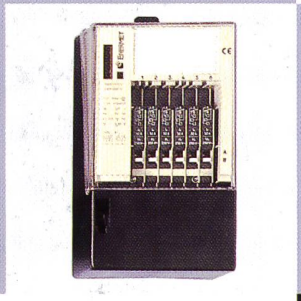
Oder direkt mit ABB Sécheron AG, Genève
Tel. 022 306 24 12.

Stromübertragung und -verteilung

ABB







Seit über 50 Jahren entwickeln und produzieren wir Rundsteuerempfänger.

RO, unsere neue Empfängerfamilie, setzt die erfolgreiche Tradition fort.

- 5 steckbare 16 A-Relais
- Intelligente Funktionen bei fehlendem Signal
- Optische Schnittstelle für Parametrierung und Diagnose
- Kurze Lieferfristen und optimaler Service dank Schweizer Produktion

ENERMET

ENERMET AG ■ UNDERMÜLISTRASSE 28 ■ CH-8320 FEHRALTORF ■ TEL. 01/954 81 11 ■ FAX 01/954 81 01